



WOHNHEIM FÜR JUGENDLICHE HERTERICHSTRASSE, MÜNCHEN

PROJEKTÜBERSICHT. Von der Stadt München wurde ein brachliegendes Grundstück für einen sozialen Wohnzweck gestiftet. Es wurden 42 möblierte Einzelapartments geschaffen. Zielgruppe sind Jugendliche und junge Erwachsene in schulischer und beruflicher Ausbildung, bei welchen ein erhöhter Unterstützungsbedarf und/oder ein Lebenshintergrund mit sozialer Benachteiligung vorliegt. Neben den Apartments sind im Bauprojekt daher auch Gemeinschafts- und Sozialräume eingeplant worden. Aufgrund der schwierigen Erschließungssituation wurde das Bauvorhaben in vier Einzelbaukörper gegliedert, die in Holzbauweise errichtet wurden. Es kam eine Holztafelbauweise in Verbindung mit Massivholztrenndecken zum Einsatz. Um den Eindruck eines Holzgebäudes zu bewahren, wurden die Trenndecken mit unterseitiger Holzansicht ausgeführt

SCHWERPUNKTE DER BERATUNG. Für das Bauvorhaben wurde eine gute schalltechnische Qualität angestrebt, gleichzeitig sollte auch eine wirtschaftliche Bauweise verwirklicht werden. Die Herausforderung bestand darin, für die aus schalltechnischer Sicht nicht als Standard zu betrachtende Holzbauweise eine gute Abstimmung zwischen Wohnkomfort und Kostenaufwand zu finden. Hierzu wurden auf Basis aktueller Forschungsergebnisse zum Schallschutz im Holzbau die einzelnen Bauteilkonstruktionen in enger Abstimmung mit den Planern entwickelt.



3

BAUHERR

AWO Kreisverband München-Stadt e. V., München

ARCHITEKTEN

M13 Architekten GmbH, München

PROJEKTDATEN

Planungs- / Bauzeit	2016 - 2018
BGF	1500 m ²

LEISTUNGEN

Bauakustik
Gesamtberatung aller Leistungsphasen



2

1 Außenansicht
2 Eingangsbereich A15
3 Wohnbeispiel
Fotos: © Lothar Hennig